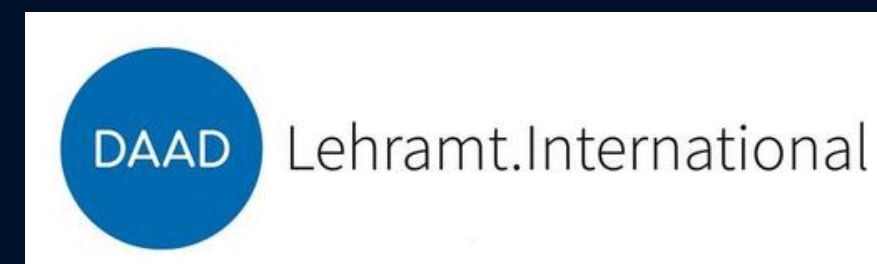


# PrOMobil-GS PH-HEIDELBERG 2023

## Digitale Medien im DaF- Unterricht der Primarstufe Erfahrungen, Haltungen und Prognosen von Lehrkräften

Aykut ÖZKAN  
Universität Marmara



# THEMENÜBERSICHT

01

**Einleitendes:**

**Was, warum und wie?**



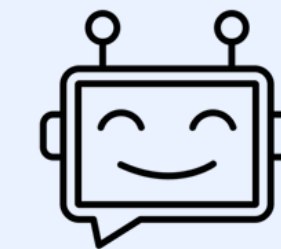
02

**Eine Bestandsaufnahme aus dem Jahr 2021**



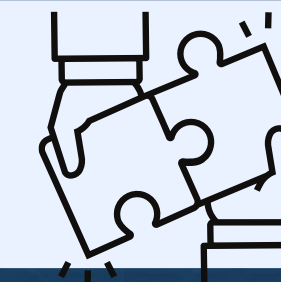
03

**Aktueller Stand : Wie Chat GPT die Arbeit von Lehrkräften erleichtert**



04

**Schlussfolgerungen & Diskussion**



# PROBLEMSTELLUNG



**Bisher nur vereinzelte  
Forschungen zum Thema  
Digitalisierung im DaF-  
Unterricht der Primarstufe**



**Bearbeitung von einzelnen  
Apps zum sinnvollen  
Einsatz digitaler Medien  
im Unterricht DaF**



**Herausforderungen und  
Risiken des Einsatzes  
digitaler Medien im  
Unterricht**

# AUSGANGSSITUATION

- Eltern und Lehrkräfte sollten die Medienerfahrungen der Kinder und Schüler/-innen begleiten. (vgl. Hoffmann, 2019, 111; Zemp, Bodenmann, 2015, 11).
- Um Lernprozesse mit Medien an Grundschulen zu gestalten sind
  - a) eine funktionierende und zuverlässige technische Infrastrukturen und
  - b) mediendidaktisch kompetente Lehrkräfte erforderlich (vgl. Niesyto, 2019, 20; Petko, 2020, 13).
- Digitale Medien eröffnen enorme Potenziale (vgl. Ebel, 2015, 13).
- Schüler/-innen mit Vorwissen zum Mediengebrauch profitieren eher vom Einsatz digitaler Medien. Motivationale Effekte i. S. von Novitätseffekten flachen im Laufe des Lernprozesses ab (Herzig, 2014, 20).

# ZIEL DER BESTANDSAUFNAHME

„Ziel ist eine Bestandsaufnahme und Einblick in die Nutzung digitaler Medien im Deutsch als Fremdsprache Unterricht. Ferner ist es das Ziel Chancen und Herausforderungen eines digitalisierten Unterrichtens in der Primarstufe herauszuarbeiten.“

# FORSCHUNGSFRAGE



**„Wie häufig und in welcher Art werden digitale Medien im Unterricht Deutsch als Fremdsprache eingesetzt?“**

## TEILFORSCHUNGSFRAGEN

01

Wie wirken sich digitale Medien auf den Lernerfolg der Schüler/-innen im Unterricht Deutsch als Fremdsprache aus?

02

Wie gut gelingt eine individuelle Förderung mit dem Einsatz digitaler Medien?

03

Welche Chancen und Herausforderungen entstehen durch die Digitalisierung für den Fremdsprachenunterricht im Primarbereich?

# EINE BESTANDSAUFNAHME MIT DEUTSCHLEHRER/ -INNEN AUS DER PRIMARSTUFE



## NUTZUNG DIGITALER MEDIEN IM GRUNDSCHULALTER

Die Forschung befürwortet einen bedeutungstragenden und sinnvollen Einsatz digitaler Materialien in der Grundschule.



**37,5%**

Ja, aber sollte in Maßen und unter Kontrolle genutzt werden  
(Elterliche Kontrolle)



**37,5%**

Fördert Motivation und verstärkte partizipation der Schüler/ -innen im Unterricht



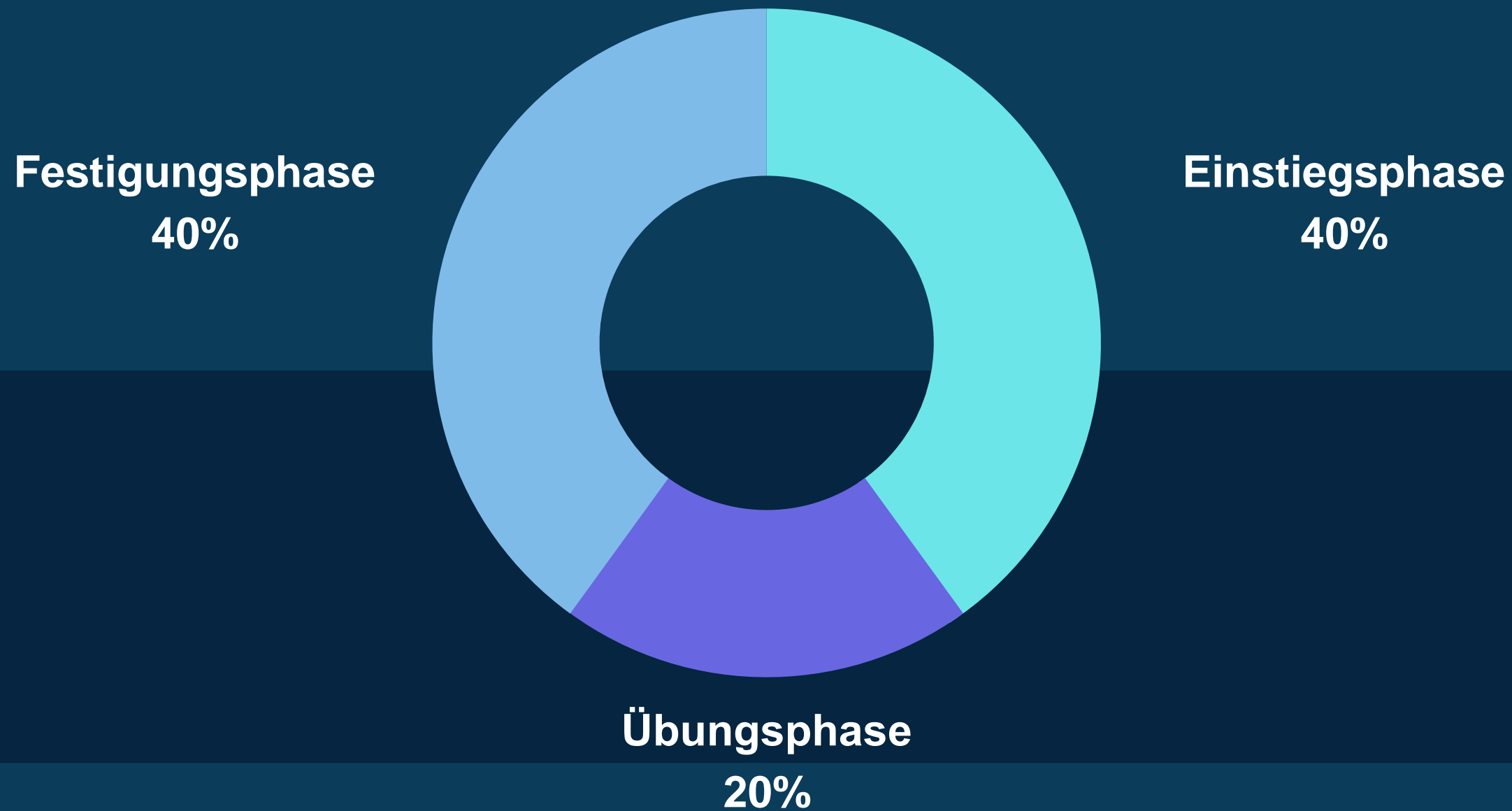
**25%**

Bedingt, sofern das soziale Miteinander nicht fehlt



## NUTZUNGSHÄUFIGKEIT DIGITALER MEDIEN IM UNTERRICHT

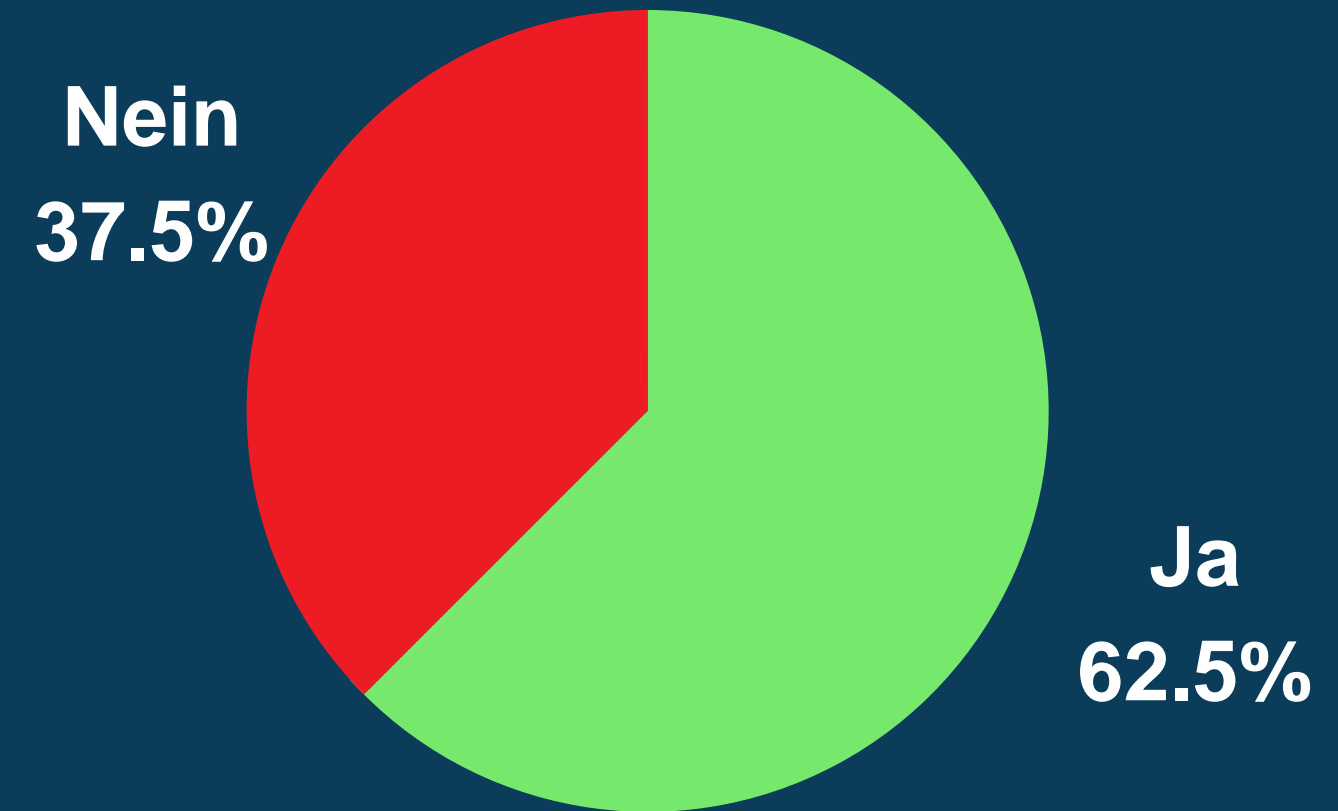
Bevorzugte Apps bzw. Tools nach Fertigkeiten



# HAUPTERGEBNISSE

## INDIVIDUELLE FÖRDERUNG DURCH ANGEMESSENER MEDIENEINSATZ

Der Großteil der Befragten sieht in digitalen Medien ein Potenzial für die individuelle Förderung der Schüler/-innen



**62,5%:** Ja, große Bereicherung. Mittels digitaler Medien ist es möglich individuelle Bedürfnisse der Schüler/-innen zu berücksichtigen.

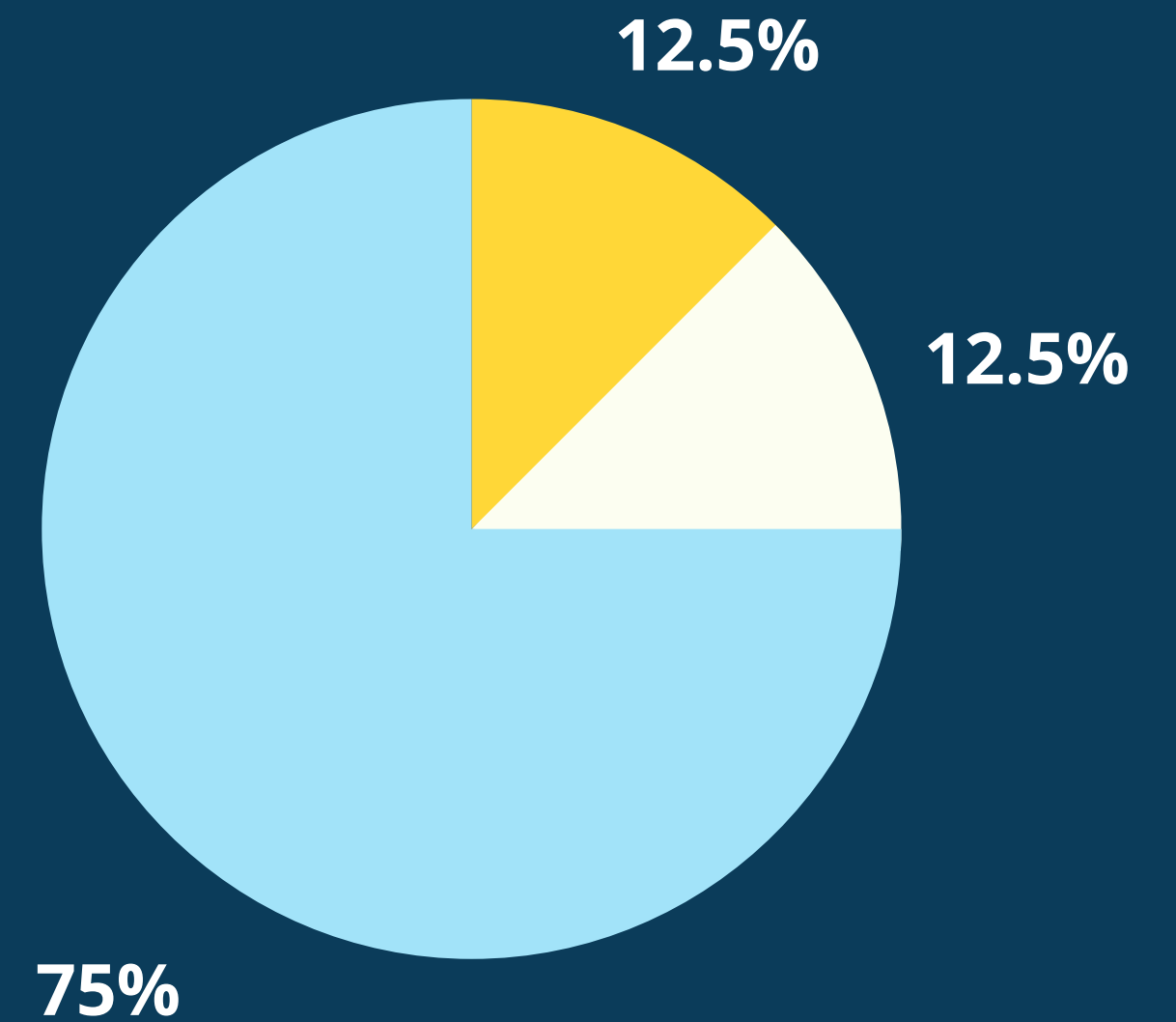
**37,5%:** Nein, die Lerner, die eine Sprache durch Bewegung lernen können davon nicht profitieren.

## AUSWIRKUNGEN AUF DEN LERNERFOLG

75% Ja, fördert Motivation und verstärkt die Teilnahme der Schüler/-innen am Unterricht.

12,5% Die Aufmerksamkeitsspanne hat nachgelassen.

12,5% Die produktiven Fähigkeiten werden vernachlässigt.



CHANCEN &  
HERAUSFORDERUNGEN...

## **CHANCEN**

- 1. Effektivere Präsentation**
- 2. Arbeitserleichterung**
- 3. Größerer Zugang zu Deutsch (Zielsprache)**
- 4. Zeitökonomischer Abruf von Informationen**
- 5. Zunehmendes Lerninteresse**

## **HERAUSFORDERUNGEN**

- 1. Infrastruktur und Handlungswissen fehlt**
- 2. Gelungene Digitalisierung erfordert Profession**
- 3. Unterstützender Einbezug der Eltern**
- 3. Differenzierte Vor-und Nachbearbeitung**
- 4. Vielfältige Fortbildungsangebote**
- 5. Elterliche Kontrolle**

## PROGNOSEN

L4

Die Arbeit mit dem Papier wird in Zukunft nicht mehr geben. Ich denke, dass in vier bis fünf Jahren keine Hefte mehr zum Einsatz kommen.

L7

Ich denke, dass der Einsatz digitaler Medien eine **Arbeitserleichterung** mit sich bringt. Das Digitale kann **viele Aktivitäten ersetzen.**



DER AKTUELLE STAND  
WIE CHATBOTS & CO.  
DIE ARBEIT VON LK  
ERLEICHTERN

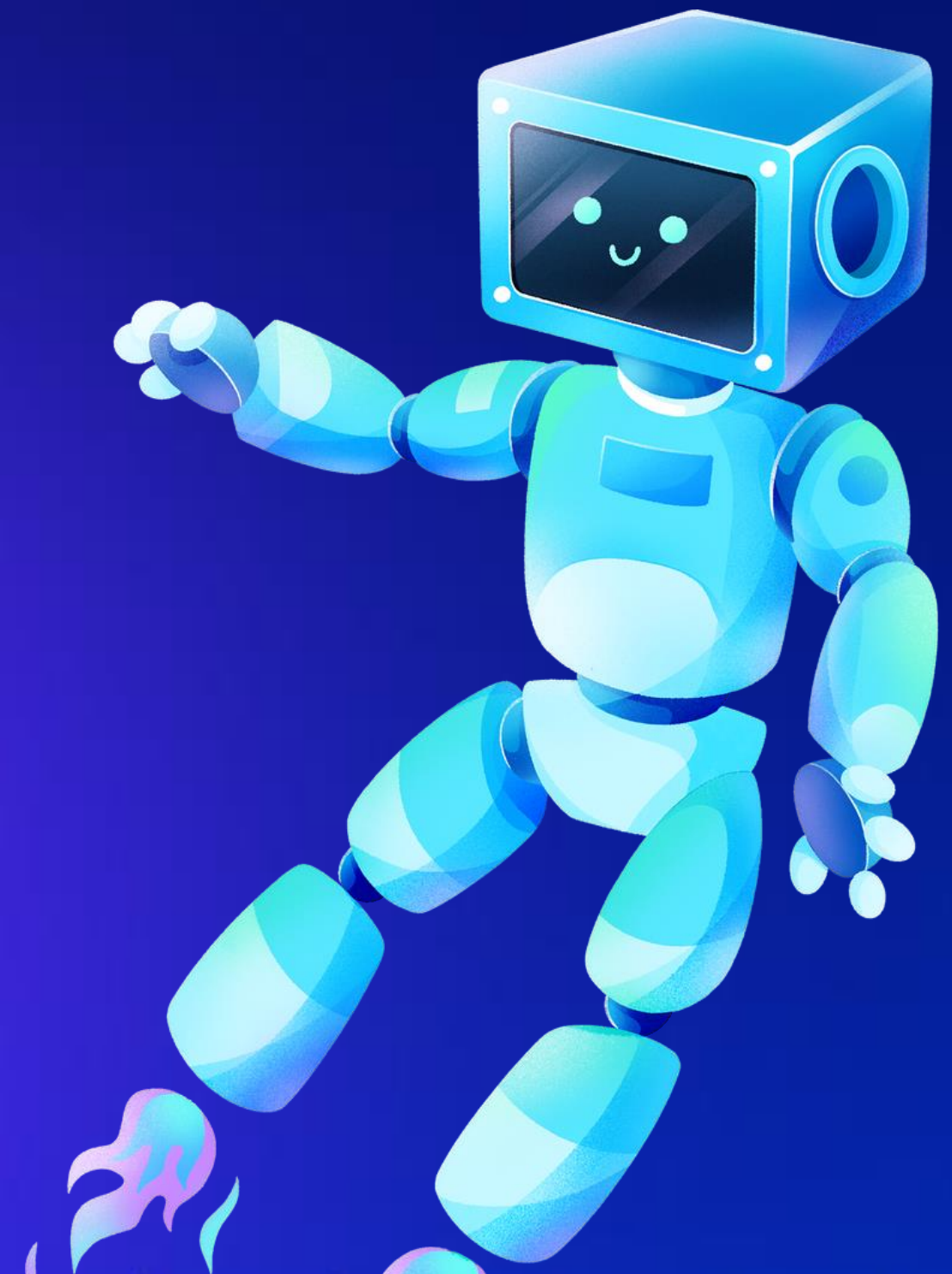
# ANWENDUNGSMÖGLICHKEITEN VON CHATBOTS

UNTERRICHTSPLANUNG

MATERIALERSTELLUNG

KORREKTUR

...







# **UNTERRICHTSPLANUNG MIT CHAT GPT**



# Prompt



Send a message ➤

**Die Arbeitsanweisung an das KI-  
Tool**

# UNTERRICHTSPLAN MIT CHAT GPT ERSTELLEN

## Beispiel- Prompt 1:



Du bist in einer Grundschule DaF Lehrkraft. Plane für den Deutschunterricht eine Unterrichtseinheit. Das Thema ist "Essen und Trinken / im Supermarkt". Die Zielgruppe sind Kinder zwischen 9- 10 Jahren. Das Sprachniveau ist A1. Die Unterrichtseinheit dauert 45 Min. Lernziel: Im Supermarkt kommunizieren können. Stelle diese Planung tabellenförmig dar.

1. Spalte: Zeit in Minuten, 2. Spalte: Unterrichtsphase (Einstieg, Präsentation, Übung und Festigung) 3. Teillernziele, 4. Spalte Lernaktivität, 5. Spalte Lernmaterial, 6. Spalte Medien und Hilfsmittel, 7. Spalte Lehraktivität, 8. Spalte. Sozialform

Zeit (Min)	Unterrichtsphase	Teillernziele	Lernaktivität	Lernmaterial	Medien und Hilfsmittel	Lehraktivität	Sozialform
5	Einstieg	Wecken des Interesses und Aktivierung	Zeigen eines Bildes von einem Supermarkt	Bild vom Supermarkt	Beamer oder Whiteboard	Fragen stellen: "Was seht ihr auf dem Bild?"	Plenum
10	Präsentation	Vokabeln einführen	Erklären und gemeinsames Sprechen der Wörter	Bildkarten mit Vokabeln	Whiteboard und Marker	Vokabeln wiederholen und aussprechen lassen	Gruppenarbeit (Kleingruppen)
10	Übung	Einkaufen simulieren	Rollenspiel: Schüler spielen Einkaufen im Supermarkt	Einkaufslisten, Spielgeld	Reale oder selbstgemachte Lebensmittel	Schüler kaufen ein und sprechen dabei über die Produkte	Partnerarbeit
10	Übung	Sätze bilden	Satzbildung üben mit Vokabeln	Satzbausteine	Whiteboard und Marker	Schüler erstellen Sätze über ihre Einkäufe	Einzelarbeit / Partnerarbeit
5	Festigung	Lieder singen	Gemeinsames Singen von Liedern über Essen	Liedtexte, Musikinstrumente	CD-Player oder Musik-App	Gesungenes Vokabular festigen	Plenum
5	Abschluss	Zusammenfassung und Ausblick	Wiederholung des Gelernten, Hausaufgabe	-	Whiteboard	Hausaufgabe erklären und Fragen beantworten	Plenum





## **KRITIK!!!**

- **Der Stoff ist für den Unterricht in der Primarstufe zu viel**
- **Die Lernziele mit Kann- Beschreibungen formulieren**



**Die Prompts verfeinern!**

# UNTERRICHTSPLAN MIT CHAT GPT ERSTELLEN

## Beispiel- Prompt 2:



**Der Stoff ist zu viel. Teile diese Unterrichtssequenz in 2x 45 Minütigen Unterrichtseinheiten auf. Formuliere die Sätze mit dem Satzanfang: Die Schüler/-innen können,...)**

# Unterrichtseinheit 1: Einstieg, Präsentation und Übung (Teil 1)

Zeit (Min)	Unterrichtsphase	Teillernziele	Lernaktivität	Lernmaterial	Medien und Hilfsmittel	Lehraktivität	Sozialform
5	Einstieg	Wecken des Interesses und Aktivierung	Zeigen eines Bildes von einem Supermarkt	Bild vom Supermarkt	Beamer oder Whiteboard	Fragen stellen: "Was seht ihr auf dem Bild?"	Plenum
10	Präsentation	Vokabeln einführen	Erklären und gemeinsames Sprechen der Wörter	Bildkarten mit Vokabeln	Whiteboard und Marker	Vokabeln wiederholen und aussprechen lassen	Gruppenarbeit (Kleingruppen)
10	Übung	Sätze bilden	Satzbildung üben mit Vokabeln	Satzbausteine	Whiteboard und Marker	Schüler erstellen Sätze über ihre Einkäufe	Einzelarbeit / Partnerarbeit
5	Abschluss	Zusammenfassung und Ausblick	Wiederholung des Gelernten, Hausaufgabe	-	Whiteboard	Hausaufgabe erklären und Fragen beantworten	Plenum

# Unterrichtseinheit 2: Übung und Festigung (Teil 2)

Zeit (Min)	Unterrichtsphase	Teillernziele	Lernaktivität	Lernmaterial	Medien und Hilfsmittel	Lehraktivität	Sozialform
10	Einstieg	Wiederholung und Aktivierung	Kurze Wiederholung der Vokabeln vom letzten Mal	Bildkarten, Vokabelliste	Beamer oder Whiteboard	Fragen stellen: "Was wisst ihr noch?"	Plenum
15	Übung	Einkaufen simulieren	Rollenspiel: Schüler spielen Einkaufen im Supermarkt	Einkaufslisten, Spielgeld	Reale oder selbstgemachte Lebensmittel	Schüler kaufen ein und sprechen dabei über die Produkte	Partnerarbeit
10	Übung	Sätze bilden	Weitere Satzbildungsübungen mit Vokabeln	Satzbausteine	Whiteboard und Marker	Schüler erstellen Sätze über ihre Aktivitäten im Supermarkt	Einzelarbeit / Partnerarbeit
5	Festigung	Lieder singen	Gemeinsames Singen von Liedern über Essen	Liedtexte, Musikinstrumente	CD-Player oder Musik-App	Gesungenes Vokabular festigen	Plenum
5	Abschluss	Zusammenfassung und Ausblick	Wiederholung des Gelernten, Hausaufgabe	-	Whiteboard	Hausaufgabe erklären und Fragen beantworten	Plenum



# Materialerstellung mit Chat GPT



# UNTERRICHTSPLAN MIT CHAT GPT ERSTELLEN

## Beispiel- Prompt 3:



Erstelle für die Übungsphase Rollenkarten mit Redemitteln und Einkaufslisten. Achte auf das Sprachniveau der Schüler/-innen!

# Rollenkarten für das Einkaufsspiel

## Rollenkarten für das Einkaufsspiel:

### 1. Verkäuferin/Verkäufer:

- Rolle: Du arbeitest als Verkäufer/Verkäuferin im Supermarkt.
- Redemittel: "Wie kann ich Ihnen helfen?", "Brauchen Sie etwas Bestimmtes?", "Das macht zusammen X Euro."
- Aufgabe: Du hilfst den Kunden bei ihren Einkäufen und rechnest die Gesamtsumme aus.

### 2. Kunde/Kundin 1:

- Rolle: Du bist ein Kunde/Kundin im Supermarkt und möchtest einige Lebensmittel kaufen.
- Redemittel: "Ich möchte bitte X (z.B. Äpfel).", "Wie viel kostet das?", "Ich nehme auch Y (z.B. Brot)."
- Einkaufsliste: Äpfel, Brot, Wasser, Schokolade

### 3. Kunde/Kundin 2:

- Rolle: Du bist ein weiterer Kunde/Kundin im Supermarkt und suchst nach verschiedenen Lebensmitteln.
- Redemittel: "Ich suche Z (z.B. Milch).", "Haben Sie auch W (z.B. Kekse)?", "Wie viel kosten die Eier?"
- Einkaufsliste: Milch, Eier, Kekse, Tomaten

#### 4. Kunde/Kundin 3:

- Rolle: Du bist der dritte Kunde/Kundin und möchtest Obst und Gemüse einkaufen.
- Redemittel: "Ich brauche P (z.B. Bananen).", "Gibt es frisches Gemüse?", "Ich nehme auch Q (z.B. Karotten)."
- Einkaufsliste: Bananen, Äpfel, Karotten, Tomaten

#### 5. Kunde/Kundin 4:

- Rolle: Du bist der letzte Kunde/Kundin und möchtest Getränke und Süßigkeiten kaufen.
- Redemittel: "Ich will R (z.B. Limonade).", "Haben Sie auch S (z.B. Gummibärchen)?", "Wie viel kostet die Cola?"
- Einkaufsliste: Limonade, Cola, Gummibärchen, Schokolade

## **Eine Nachbearbeitung ist notwendig, weil...**

- **es trotz verfeinerten Prompts beim Generieren Fehler machen kann**

### **Beispiel:**

- \***die Zeitplanung bei der 1. Unterrichtseinheit (30 Min.)**
- \***die Kann- Beschreibungen wurden bei der Überarbeitung nicht aktualisiert**
- **es bei Materialerstellung keine Visuelle Inhalte bietet**
- **das Layout von den Arbeitsblätter bzw. Rollenkarten nicht Kindgerecht ist**

## **FAZIT**

- **Lehrpläne und Lernmaterialien können nach unterschiedlichen Themen für unterschiedliche Lerngruppen erstellt werden, sofern die KI (Chat GPT) mit den entsprechenden Informationen gefüttert wird, dennoch ist die Nachbearbeitung und Kontrolle der LK notwendig**
- **Der verantwortungsbewusste Einsatz von Chat GPT in der Schule bietet viele Chancen, aber auch Herausforderungen. Medienbildung und Medienkompetenz soll nach wie vor ein fester Bestandteil des Lehrplans und der Lehrer/-innenfortbildungen sein**

# Quellen:

Abbildung1: <https://dijitalmedyavecocuk.bilgi.edu.tr/2017/04/06/sosyal-medya-ve-cocuklar/>

Ebel, C. (2015). Lernen mit digitalen Medien in der Schule – Erweiterung der didaktischen Möglichkeiten für individuelle Förderung. In: Individuell fördern mit digitalen Medien Chancen, Risiken, Erfolgsfaktoren. Bertelsmann: Gütersloh. Abgerufen am 23.11.2022 von [https://api.pageplace.de/preview/DT0400.9783867937177-\\_A26062040/preview9783867937177\\_A26062040.pdf](https://api.pageplace.de/preview/DT0400.9783867937177-_A26062040/preview9783867937177_A26062040.pdf).

Herzig, B. (2014). Wie wirksam sind digitale Medien im Unterricht? Bielefeld: Bertelsmann Stiftung. Abgerufen am 20.12.2022 von [https://www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/BSt/Publikationen/GrauePublikationen/Studie\\_IB\\_Wirksamkeit\\_digitale\\_Medien\\_im\\_Unterricht\\_2014.pdf](https://www.bertelsmann-stiftung.de/fileadmin/files/BSt/Publikationen/GrauePublikationen/Studie_IB_Wirksamkeit_digitale_Medien_im_Unterricht_2014.pdf).

Hoffmann, B. (2019). Medien- Erziehungs- Kompetenz von Eltern im System Familie. In: Angenent, H., Heidkamp, B., Kregel, D. (eds) Digital Diversity. Diversität und Bildung im digitalen Zeitalter. Wiesbaden: Springer VS.

Niesyto, H. (2019). Digitales Lernen Grundschule – Ausgangsüberlegungen, Ziele und Strukturen, des Entwicklungsprojekts dileg-SL. In: Digitale Medien in der Grundschullehrerbildung. Erfahrungen aus dem Projekt dileg: SL, (Hrsg.) Thorsten, J., Horst, N. München: Kopaed.

Petko, D. (2020). Digitalisierung macht Schule: von der Oberflächen- zur Tiefenstruktur. Qi.

Zemp, M., Bodenmann, G. (2015). Partnerschaftsqualität und kindliche Entwicklung: Ein Überblick für Therapeuten, Pädagogen und Pädiater. Berlin: Springer.

DANKE!

